



## Gemeindevorstandssitzung vom 11. Juli 2018

---

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jäger Arno, Vizepräsident  
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

---

### Zustimmung Waldentwicklungsplan 2018+

Der Waldentwicklungsplan 2018+ lag in der Zeit vom 12.03.2018 – 11.04.2018 öffentlich in der Gemeindekanzlei auf. Im Vorfeld wurden verschiedene Anliegen der Gemeinde Samnaun bereits eingearbeitet und berücksichtigt.

Mit Schreiben vom 23. Mai 2018 teilt das Amt für Wald und Naturgefahren das weitere Vorgehen in Sachen Zustimmung Waldentwicklungsplan 2018+ mit und bittet den Gemeindevorstand den Beschluss mitzuteilen.

Nachdem keine weiteren Vorschläge und Anträge seitens der Öffentlichkeit eingegangen sind, beschliesst der Gemeindevorstand dem Waldentwicklungsplan 2018+ zuzustimmen.

### Vernehmlassung Biotope - Auftragsvergabe Umweltfachberater

2015 hat das Bundesamt für Umwelt (BAFU) eine Anhörung zur Nachführung der Bundesinventare im Bereich des Biotopschutzes durchgeführt. Aufgrund zahlreicher Datenfehler in den Bundesdaten haben sich die Bündner Regierung und Bundesrätin Doris Leuthard darauf verständigt, dass die Bündner Flachmoor- und Trockenwiesenobjekte zu bereinigen seien. Da auch das kantonale Biotopinventar revisionsbedürftig ist, führt der Kanton nun unter der Federführung des Amtes für Natur und Umwelt (ANU) gleichzeitig eine öffentliche Auflage der Biotopinventare (u.a. Trockenstandorte, Moore, Auen, usw.) von Bund und Kanton durch. Im Rahmen dieser Auflage können sich alle Betroffenen bis zum 24. Aug. 2018 zu den Sachverhalten äussern.

Der Gemeindevorstand hat die Plangrundlagen überprüft und festgestellt, dass es nahezu bei allen Inventaren zu Änderungen gekommen ist, aber auch neue Inventare aufgenommen werden sollen. Dies kann allenfalls Einfluss auf die künftige touristische Entwicklung insbesondere die Skigebietserweiterung haben.

Das Ortsplanungsbüro der Gemeinde Samnaun, das Büro Stauffer und Studach AG hat dem Gemeindevorstand empfohlen, die Standorte zu prüfen und sich in der Vernehmlassung zu äussern, falls begründete Zweifel an den Inventaren bestehen.

Damit die nötigen Unterlagen für die Vernehmlassung bereitgestellt werden können, beauftragt der Gemeindevorstand das Büro Arinas Environment AG, Walter Abderhalden, mit der Überprüfung der Inventare im Bereich der touristischen Nutzung bzw. geplanten Skigebietserweiterung. Das Büro Arinas Environment kennt die Inventare sehr genau, da sie teilweise bei deren Klassifizierung mitgewirkt haben. Auch kann so die Entstehungsgeschichte der einzelnen Naturschutzinventare verfolgt werden. Deshalb muss eine fachliche Begründung für eine allfällige Ablehnung einzelner Inventare ausformuliert werden.

Die Abrechnung der Arbeiten erfolgt nach effektivem Aufwand.

Der Gemeindevorstand wird die Vernehmlassung mit fachlicher Unterstützung vom Büro Arinas Environment AG bis zum 24.08.2018 vorbereiten und einreichen.

### **Erweiterung Reservoir Votlas und Leitungsverbindung Cundeas-Motnaida - Verschiebung der Projektausführung auf 2019**

Das Büro Caprez Ingenieure AG hat für die Erweiterung vom Reservoir Votlas und der Leitungsverbindung Cundeas-Motnaida bereits im 2017 Richtofferten für zwei Kunststofftanks mit je 125 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen eingeholt und eine entsprechende Kostenschätzung von CHF 423'000.00 ausgearbeitet. Diese Kosten wurden im Investitionsbudget 2018 aufgenommen und von der Stimmbevölkerung an der Urnenabstimmung vom 15.04.2018 genehmigt.

Im Rahmen der durchgeführten Submissionen wurde festgestellt, dass die geschätzten Kosten des Projektes bei Weitem nicht eingehalten werden können. Auch nach Prüfung einiger Ausführungsvarianten kommt man zum Schluss, dass die ursprünglich geplanten Kosten vom Ingenieurbüro Caprez AG zu niedrig angesetzt waren.

Der Gemeindevorstand hat sich mit der Angelegenheit befasst und zusammen mit der Betriebsleitung der Wasserversorgung beschlossen, dass das Projekt im 2018 aufgrund der erhöhten Kosten nicht umgesetzt werden kann. Das Büro Caprez Ingenieure AG wird beauftragt, nun sämtliche Kosten und Submissionen für das Projekt nocheinmal zu prüfen und genau abzuklären.

Der Gemeindevorstand wird anschliessend die gesamten Kosten für das Projekt im Budget 2019 aufnehmen und den benötigten Nachtragskredit bzw. das gesamte Projekt mit Kreditgenehmigung nocheinmal der Stimmbevölkerung zur Genehmigung vorlegen.

### **Gesuch Festwirtschaftsbewilligung für das Jakobifest**

Die Landfrauen und der Frauenturnverein suchen für das Jakobifest vom 25.07.2018 für die Zeit vom 13.00 Uhr – 20.00 Uhr um eine Festwirtschaftsbewilligung an. Das Fest findet im Festsaal und Innenhof vom Schulhaus Samnaun-Compatsch statt.

Der Gemeindevorstand erteilt den Landfrauen und dem Frauenturnverein für das Jakobifest vom 25.07.2018 für die Zeit von 13.00 Uhr – 20.00 Uhr eine Festwirtschaftsbewilligung.

Die kantonalen und kommunalen Gesetzesvorschriften sind einzuhalten. Es gilt ein generelles Rauchverbot im ganzen Schulhaus.

## **Inserateschaltungen für 1. August-Feier - Engadiner Post und Bezirksblättern**

Mit Datum vom 28.06.2018 liegt von Engadin Samnaun das Gut zum Druck der Inserate für die 1. August-Feier 2018 vor. Die Inserate sollen in der Engadiner Post und in den Bezirksblättern erscheinen.

Das Inserat in der Engadiner Post mit Kosten vom CHF 955.00 würde am 26. Juli 2018 erscheinen, das Inserat in den Bezirksblättern mit Kosten von CHF 649.00 am 25. Juli 2018.

Der Gemeindevorstand ist mit den Inserat-Entwürfen einverstanden und beschliesst dafür den Betrag von Total CHF 1'604.00 zu übernehmen und aus dem Konto vom Marketingfonds der Gemeinde freizugeben.

Samnaun, 18.07.2018/ fp